

Mainz, 27.12.2016, 18:31 Uhr:



Ein Bürger meldete einen Schlangenlinien fahrenden Fahrzeugführer auf der B9 in Fahrtrichtung Mainz. Der Wagen sei außerdem dunkel und habe keine Heckscheibe. Dann gab er das Kennzeichen durch.

Auf der Anfahrt stellt die Polizei schon einmal fest, daß es dieses WI-Kennzeichen garnicht gibt.

Als sie den Kombi in der Wormser Straße erreicht hatten, stellten sie fest, daß das auf dem Fahrzeug angebrachte WI-Kennzeichen mit einer selbst gezeichneten TÜV-Plakette sowie zwei selbst gezeichneten Plaketten der Landeshauptstadt Wiesbaden versehen war.

(Man achte auf die Schreibweise, klicken Sie auf das Bild) Der Fahrer (56) gab an, das Fahrzeug gerade gekauft zu haben. Er konnte einen Kaufvertrag vorzeigen, der telefonisch beim Verkäufer verifiziert wurde.

Ein Alkoholtest ergab, dass er 0,0 Promille hatte, die Schlangenlinie rührten von der

"ausgeschlagenen Lenkung" des Fahrzeugs her.

Die Polizei stellte fest, daß gegen den Mann noch ein offener Haftbefehl bestand, was zur Folge hatte, daß der 56-jährige Wiesbadener erst einmal in eine Justizvollzugsanstalt verbracht wurde. Die Nummernschilder wurden sichergestellt.